

Call for papers

Analyse zum Thema
„Herausforderungen
diskriminierungskritischer
Präventionsarbeit an
Schulen“

Leistungsbeschreibung



Call for Papers

Analyse zum Thema „Herausforderungen diskriminierungskritischer Präventionsarbeit an Schulen“

Leistungsbeschreibung	
<p>Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)</p>	<p>Für das Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX) arbeiten drei Träger in einer Kooperationsstruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V., • ufuq.de und • Violence Prevention Network gGmbH. <p>Unser Anliegen ist es, aktuelle Entwicklungen und Handlungsbedarfe im Phänomenbereich „Islamistischer Extremismus“ zu erfassen und die Weiterentwicklung und den Transfer von innovativen Angeboten zu fördern. Ziel ist es, mit den Angeboten von KN:IX zu einer Verstetigung und bundesweiten Verankerung von präventiven Ansätzen beizutragen.</p> <p>Zur Vermittlung von fachlicher Expertise und praktischen Erfahrungen erstellt KN:IX unterschiedliche Publikationen. Das Format <i>Analyse</i> stellt eine eigenständige Publikation dar, welche auf www.kn-ix.de veröffentlicht wird und ca. 50.000 Zeichen (inkl.</p>

	<p>Leerzeichen, ca. 15 - 20 Seiten) umfasst. Es wird nach den Richtlinien eines vorgegebenen Style-Guides verfasst.</p>
Arbeitstitel	<p>Herausforderungen diskriminierungskritischer Präventionsarbeit an Schulen</p>
Hintergrund und Fragestellungen	<p>Akteure der Präventionsarbeit und der Demokratieförderung begegnen im Schulkontext häufig (vermeintlich) religionsbezogenen Konflikten. Beim Umgang mit diesen Konflikten sind Praktiker*innen mit vielfältigen Herausforderungen und Vorbehalten seitens schulischer Akteur*innen konfrontiert. Diese Vorbehalte werden verstärkt durch die mediale Darstellung des Grassierens von religiösen Konflikten an Schulen und von als muslimisch gelesenen Schüler*innen als potenzielles Sicherheitsrisiko. Dabei tragen diese Darstellungen zur Diskriminierung und Stigmatisierung von (vermeintlich) muslimischen Schüler*innen bei.</p> <p>Gleichzeitig ist vielfach belegt, dass ebensolche Diskriminierungs- und Stigmatisierungserfahrungen zu Radikalisierungsprozessen beitragen können (Emser et al 2022: 136f) und damit letztlich extremistischen Gruppen in die Hände spielen. Umso mehr ist es von Bedeutung, bei der Bearbeitung dieser religiös gefärbten Konflikte Stigmatisierung und Diskriminierung zu vermeiden, um nicht das Gegenteil des Gewünschten zu erreichen und Radikalisierungsprozessen Vorschub zu leisten.</p>

	<p>Um Herausforderungen und mögliche Handlungsstrategien einer solchen diskriminierungskritischen Präventionsarbeit zu untersuchen, möchte KN:IX eine <i>Analyse</i> zum Thema veröffentlichen, die folgenden Fragestellungen nachgeht:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welchen (vermeintlich) religionsbezogenen Konflikten begegnen Präventionsakteure im Schulkontext? Welche unterschiedlichen Ursachen können hinter diesen Konflikten stecken? 2. Wie beeinflussen sich Religion als identitätsstiftendes Element und negative gesamtgesellschaftliche und mediale Diskurse über den Islam bei solchen Konflikten gegenseitig? Was kann daraus für die Bedeutung diskriminierungssensibler Bearbeitung (vermeintlich) religionsbezogener Konflikte gefolgert werden? 3. Welchen Beitrag können Akteure der Extremismusprävention zu diskriminierungskritischer Professionalisierung an Schulen leisten? Welche Handlungsstrategien können hierbei für den Umgang mit Widerständen in der Institution Schule hilfreich sein? Welche Unterstützungsangebote braucht Schule von Seiten der Präventionsakteure?
Zielgruppe	Praktiker*innen der Extremismusprävention sowie ein erweitertes Fachpublikum.
Ziel	Sensibilisierung von Präventionsakteuren und der Fachöffentlichkeit für die Bedeutung des Themas und die

	dazugehörigen Fachdebatten sowie die Wissensvermittlung zu möglichen Handlungsstrategien.
Aufgaben und Leistungen	<p>a) Die*der Autor*in fasst aktuelle fachwissenschaftliche Debatten zum o.g. Thema zusammen und stellt deren Implikationen für die Arbeit der Extremismusprävention dar. Auch die Durchführung von Interviews ist möglich.</p> <p>b) Verfassen eines Fachartikels im Umfang von ca. 50.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, ca. 15 - 20 Seiten) nach den Richtlinien eines vorgegebenen Style-Guides.</p> <p>Der*die Autor*in wird zur Qualitätskontrolle eng mit den Leistungskoordinierenden des Kompetenznetzwerks zusammenarbeiten. Der Text ist auf Deutsch zu verfassen und in digitaler Form an den*die Leistungskoordinierende*n im Rahmen der vereinbarten Termine zu übermitteln. Die Verwendung mehrsprachiger Quellen ist von Vorteil. Der*die Autor*in ist verantwortlich für das Redigieren und die Qualität der Sprache unter Berücksichtigung der Hinweise der Leistungskoordinierenden. Das Kompetenznetzwerk „islamistischer Extremismus“ (KN:IX) ist alleinbefugt, die <i>Analyse</i> und die darin festgehaltenen Ergebnisse zu publizieren und zu disseminieren. Der zu verfassende Beitrag darf nicht bereits an anderer Stelle publiziert worden sein.</p>
Mögliche Quellen	Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e. V. (2019): Standards für das zivilgesellschaftliche Engagement gegen religiös begründeten Extremismus, Berlin. URL: https://www.bag-relex.de/angebot/publikationen/ , abgerufen am 10.02.2022.

	<p>Cheema, Saba-Nur (Hg.) (2017): (K)Eine Glaubensfrage Religiöse Vielfalt im pädagogischen Miteinander. Grundkenntnisse und praktische Empfehlungen für Schule und außerschulische Bildungsarbeit. URL: https://www.bs-anne-frank.de/fileadmin/content/Publikationen/Themenhefte/K_Eine_Glaubensfrage.pdf, abgerufen am 08.02.2022.</p> <p>Emser, Corinna / Kreienbrink, Axel / Miguel Müller, Nelia / Rupp, Teresa / Wielopolski-Kasaku, Alexandra (Hg.) (2022): SCHNITT:STELLEN 2.0. Neue Erkenntnisse aus Forschung und Beratungspraxis im Phänomenbereich islamistischer Extremismus. URL: https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Forschung/Beitrag_sreihe/beitrag-band-10-schnittstellen2.pdf?blob=publicationFile&v=7, abgerufen am 08.02.2022.</p> <p>Fielitz, Maik / Ebner, Julia / Guhl, Jakob / Quent, Matthias (2018): Hassliebe: Muslimfeindlichkeit, Islamismus und die Spirale Gesellschaftlicher Polarisierung, Jena ; London ; Berlin. URL: https://www.idz-jena.de/fileadmin/user_upload/IDZ_Islamismus_Rechtsextremismus.pdf, abgerufen am 08.02.2022.</p> <p>Hafez, Kai / Schmidt, Sabrina (2020): Rassismus und Repräsentation: das Islambild deutscher Medien im</p>
--	--

	<p>Nachrichtenjournalismus und im Film. URL: https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/bewegt-bild-und-politische-bildung/314621/islambild-deutscher-medien, abgerufen am 08.02.2022.</p> <p>Herschinger, Eva / Bozay, Kemal / Decker, Oliver / von Drachenfels, Magdalena / Joppke, Christian (mit Klara Sinha) (2018): PRIF Report 8/2018. Radikalisierung der Gesellschaft? Forschungsperspektiven und Handlungsoptionen, Frankfurt am Main. URL: https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/59478/ssoar-2018-herschinger-et-al-Radikalisierung-der-Gesellschaft-Forschungsperspektiven-und.pdf?sequence=1&isAllowed=y&lnkname=ssoar-2018-herschinger-et-al-Radikalisierung-der-Gesellschaft-Forschungsperspektiven-und.pdf, abgerufen am 08.02.2022.</p> <p>Kollender, Ellen (2020): „Und da sind ganz viele Ängste in der Schule“: Die Konstruktion von Risikofamilien im Zuge aktueller Versicherheitlichungen in der Migrationsgesellschaft. In: Machold, Claudia / Messerschmidt, Astrid / Hornberg, Sabine (Hrsg.) (2020): Jenseits des Nationalen? Erziehungswissenschaftliche Perspektiven, Opladen & Farmington Hills: S. 51-68.</p>
--	---

	<p>Willems, Joachim (Hg.) (2020): Religion in der Schule. Pädagogische Praxis zwischen Diskriminierung und Anerkennung, Bielefeld. URL: https://www.transcript-verlag.de/media/pdf/43/24/a5/oa9783839453551.pdf, abgerufen am 08.02.2022.</p> <p>Yegane Arani, Aliyeh / Willems, Joachim. / Moir, Joshua (2021): Religion und Glauben an der Schule. Diskriminierungserfahrungen muslimischer Jugendlicher in Berliner Schulen. URL: https://life-online.de/wp-content/uploads/2019/04/20211031_Studienergebnisse_final_mit-Layout.pdf, abgerufen am 08.02.2022.</p>
<p>Zeitplan und Auftragsabschluss</p>	<p>Bewerbungsschluss: 13.03.2022</p> <p>Auftragsvergabe: 18.03.2022</p> <p>Einreichung erste Textfassung: 20.05.2022</p> <p>Einreichung finale Textfassung: 10.06.2022</p> <p>Zwei digitale Treffen zur Auftragsklärung und weiteren Besprechung mit den Leistungskoordiniierenden können nach Verfügbarkeit geplant werden.</p> <p>Eine weiterführende Kooperation zwischen Autor*in und dem Kompetenznetzwerk wird angestrebt. Ein Rückgriff auf die themenspezifische Expertise der Autorin / des Autors für nachfolgende Veranstaltungen ist wünschenswert.</p>
<p>Dissemination</p>	<p>Die Publikation wird digital auf der Homepage des Kompetenznetzwerks unter www.kn-ix.de/publikationen sowie als</p>

	Broschüre gedruckt erscheinen. Sie kann ebenfalls bei externen Veranstaltungen und Tagungen vorgestellt werden.
Auswahlkriterien und Einreichungsfrist	<p>Ihre Bewerbung wird anhand folgender Dokumente geprüft (bitte beilegen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebenslauf • Referenzen bzw. Darstellung der Expertise im Themenfeld • Schreibprobe eines Texts, publiziert oder unpublishiert. Unpublizierte Texte werden vertraulich behandelt und nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens von uns gelöscht. • Abstract (ca. ½ Seite) • Gliederungsentwurf • Weitere mögliche Quellen <p>Vorschläge mit einer spezifischen Schwerpunktsetzung innerhalb des genannten Themenfeldes sind möglich.</p> <p>Bitte richten Sie Rückfragen und Bewerbung bis zum 13.03.2022 per E-Mail an Ulrike Hoole, ulrike.hoole@bag-relex.de</p>
Honorar	Für die beschriebene Leistung bieten wir ein Honorar in Höhe von 3.000,00 Euro (brutto) an.